

Wechsel von Bayern (1. Staatsexamen) nach Bawü fürs Referendariat

Beitrag von „Rapanten“ vom 4. Januar 2015 00:17

Hallo ihr Lieben, ich brauche euren Rat. Ich studiere momentan Realschullehramt in Bayern mit den Fächern Englisch/Biologie und schreibe im Herbst 2015 mein erstes Staatsexamen.

Gerne würde ich aber später in Bawü unterrichten und deswegen eigentlich auch gerne mein Referendariat direkt in Bawü leisten.

Ist dies denn ganz allgemein ratsam? Leider habe ich auf meine Fragen bisher keine zufriedenstellenden Antworten bekommen.

Folgende Fragen/Probleme habe ich:

- habe ich eine Referendariatsstelle in Bawü sicher?
- wird meine Fächerkombination in Bawü akzeptiert?
- ist es von Nachteil, dass ich kein Drittfach (wie in Bawü bei RS eigentlich üblich) studiert habe?
- wie sieht die Einstellungsschance momentan in Bawü aus für meine Fächerkombination?
- da RS in BaWü als Fach NWA haben, muss ich dann zu Biologie auch Chemie und Physik fachfremd unterrichten?

-

wenn ich in Bawü keine Referendariatsstelle bekomme, kann ich mich dann in Bayern für eine bewerben? Also eine parallel-Bewerbung? Oder ist eine Bewerbung für den Referendariatsplatz in verschiedenen Bundesländern nicht möglich/ nur nacheinander möglich?

- Wie sieht es

momentan mit der Verbeamtung in BaWü aus? Existiert da ein "Notenschnitt" bei meiner Fächerkombination, bis zu dem regulär verbeamtet wird?

-wie hoch ist die Chance, dass ich später auch wirklich an eine Realschule kommen? Und nicht an eine Gesamtschule/Werkrealschule/Hauptschule? (Schließlich gibt es das Studium der eignen Schulform Realschule in Bawü ja nicht mehr; lediglich das Studium der Haupt/Werkrealschule/Realschule)

Ich bin über all eure Hinweise und Erfahrungen wirklich dankbar!